

Weltneuheit im Trockenbau



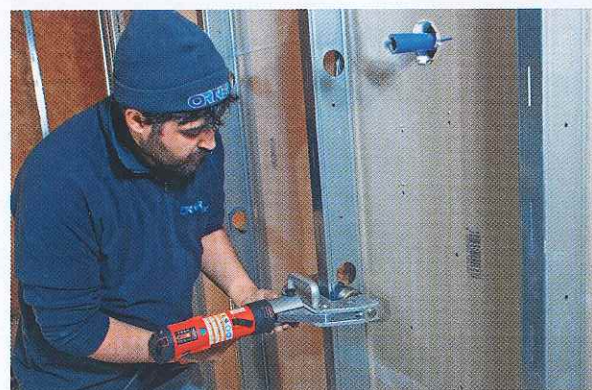
KÖNIG & LANDL - LUDHANN GÖRBBACH, MA (4)

Von zwei findigen Köpfen aus Österreich entwickelt, ist das patentierte Presssta-Befestigungssystem ein Problemlöser für eines der unangenehmsten Probleme beim Installieren von Wasser- und Ablaufleitungen in Trockenbauwänden.

Die sich über die Jahre ständig weiterentwickelten und neu aufgelegten Normen und Standards stellen viele Handwerker vor große Herausforderungen. Nicht selten widersprechen sich die unterschied-

lichen Regelwerke oder schreiben etwas vor, für das es am Markt noch keine adäquate Lösung gibt.

Dies betrifft insbesondere Installationsarbeiten im Bereich der Herstellung von



Harun Aldirmaz ist seit 15 Jahren Monteur beim Unternehmen Ortner. „Eine Nassgruppe kann ich mit dem Presssta-System nun viel schneller installieren!“, freut sich der Fachmann.

(v.l.n.r.): Florian Bergmüller (Ortner), Ing. Walter Schafhuber (ÖKOEFF) und Mag. Stephan Hemberger (König & Landl).

Trinkwasser- und Ablaufrohren im Trockenbau. Die in den einschlägigen Normen zur Hygiene und Leitungsführung (z. B. ÖNORM B 5019 oder ÖNORM EN 806) vorgeschriebene Leitungslängsoptimierung erfordert eine möglichst geradlinige Leitungsführung in den Trockenbauwänden. Die vom Installateur hergestellten Ausschnitte in den Blechständerprofilen dürfen dabei laut ÖNORM B 3415 die Profilflansche nicht durchschneiden, außerdem werden verdrehsichere Befestigungsschellen zum Schallschutz an der Unterkonstruktion gefordert. Bis jetzt war so ein System am Markt nicht erhältlich. Die sich daraus ergebenden Probleme sind bekannt:

- mit dem Winkelschleifer unter hohem Verletzungsrisiko hergestellte, nicht normgerechte Ausschnitte und demzufolge Probleme mit den Kollegen vom Trockenbau;

Weltneuheit im Trockenbau



KÖNIG & LANDL, UDHANNA GORDACH, MA (4)

Von zwei findigen Köpfen aus Österreich entwickelt, ist das patentierte Presssta-Befestigungssystem ein Problemlöser für eines der unangenehmsten Probleme beim Installieren von Wasser- und Ablaufleitungen in Trockenbauwänden.

Die sich über die Jahre ständig weiterentwickelten und neu aufgelegten Normen und Standards stellen viele Handwerker vor große Herausforderungen. Nicht selten widersprechen sich die unterschied-

lichen Regelwerke oder schreiben etwas vor, für das es am Markt noch keine adäquate Lösung gibt.

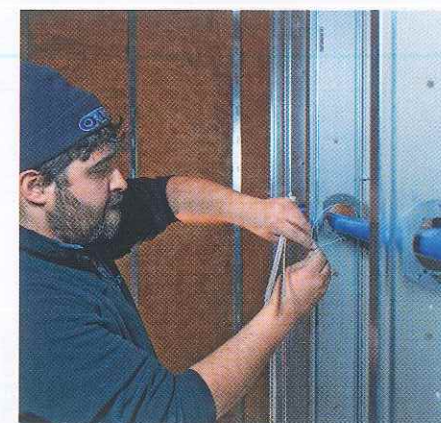
Dies betrifft insbesondere Installationsarbeiten im Bereich der Herstellung von

(v.l.n.r.): Florian Bergmüller (Ortner), Ing. Walter Schafhuber (ÖKOEFF) und Mag. Stephan Hemberger (König & Landl).

Trinkwasser- und Ablaufrohren im Trockenbau. Die in den einschlägigen Normen zur Hygiene und Leitungsführung (z. B. ÖNORM B 5019 oder ÖNORM EN 806) vorgeschriebene Leitungslängenoptimierung erfordert eine möglichst geradlinige Leitungsführung in den Trockenbauwänden. Die vom Installateur hergestellten Ausschnitte in den Blechständerprofilen dürfen dabei laut ÖNORM B 3415 die Profilflansche nicht durchschneiden, außerdem werden verdrehsichere Befestigungsschellen zum Schallschutz an der Unterkonstruktion gefordert. Bis jetzt war so ein System am Markt nicht erhältlich. Die sich daraus ergebenden Probleme sind bekannt:

- mit dem Winkelschleifer unter hohem Verletzungsrisiko hergestellte, nicht normgerechte Ausschnitte und demzufolge Probleme mit den Kollegen vom Trockenbau;

Harun Aldirmaz ist seit 15 Jahren Monteur beim Unternehmen Ortner. „Eine Nassgruppe kann ich mit dem Presssta-System nun viel schneller installieren!“, freut sich der Fachmann.



Saubere Rohrdurchführung statt gefährlichen und unansehnlichen Krateröffnungen.



FactBox

- 2014 erstmalig auf der Aquatherm präsentiert;
- Presssta-Systemwerkzeug kann mit allen größenmäßig passenden Fittingpressmaschinen verwendet werden;
- Befestigungsschellen für 58-mm-Durchführungen zur ÖNORM-gerechten Montage;
- Qualitätswerkzeug aus Österreich;
- saubere, schnelle und normgerechte Montage, Befestigung und Rohrschutz.

- keine einfache und damit wirtschaftliche Befestigungsmöglichkeit für die Rohrleitungen;
- durch scharfkantige Ausschnitte und Schubkräfte durchgescheuerte Isolierungen und Rohre.

Das ergibt einen Montagezustand, der im Falle eines Rechtsstreits als nicht behebbarer Mangel qualifiziert werden kann, verbunden mit hohen Kosten für den ausführenden Installateur!

In Österreich entwickelt und produziert

Diese Herausforderungen der Praxis haben Ing. Walter Schafhuber von ÖKOEFF, seit 40 Jahren als Installateur und Planer österreichweit tätig, angespornt und so hat er gemeinsam mit Ing. Josef Schwingenschrot eine ausgereifte und patentierte Systemlösung entwickelt, die den Anforderungen der Normen und der Praxis gerecht wird. Das Presssta-Systemwerkzeug besteht aus einem Ausstanzwerkzeug mit Einsätzen in den Dimensionen 38, 58 und 85 mm. Damit können beispielsweise auch Ablaufrohre in 75 mm oder Lüftungsrohre in 80 mm einfach und kostengünstig verlegt werden. Das Ausstanzwerkzeug mit dem jeweiligen Einsatz kann mit jeder handelsüblichen, größenmäßig passenden Fittingpressmaschine angetrieben werden.

Nach dem Ausstanzen wird das Ausstanzwerkzeug gegen die passenden Pressbacken getauscht und somit können mit der gleichen Maschine die Pressungen durchgeführt werden. Als Systembestandteil gibt es eine Befestigungsschelle für die 58-mm-Durchführungen, welche in die Öffnungen eingeklipst wird. Bei höheren Schiebekräften können die Schellen auch verdrehsicher, wie gefordert, mit Schrauben befestigt werden. Den Anforderungen zu Schallschutz und Schutz der Wärmedämmung kann somit voll entsprochen werden.

Nassgruppen-Installation in weniger als 30 Minuten erledigt

Bei einem gemeinsamen Termin mit Ortner, dem in Österreich führenden Unternehmen für Gebäude- und Anlagentechnik, auf einer Großbaustelle in Wien konnte sich Baustellenleiter Florian Bergmüller von der Einfachheit und Geschwindigkeit von Presssta überzeugen. „Eine normgerechte und schnelle Montage bei der Installation in Trockenbauwänden war bisher immer sehr schwierig herzustellen. Das Presssta-System erleichtert nicht nur die Arbeit, sondern ermöglicht uns mit der Befestigungsschelle auch eine technisch perfekte Lösung!“

Der gemeinsam mit König & Landl organisierte Termin begeisterte auch die aus-

führenden Monteure. Laut Auskunft von Harun Aldirmaz, selbst seit seiner Lehrzeit bei Ortner, ist eine Nassgruppen-Installation im üblichen Umfang auf Großbaustellen damit statt in einer Stunde in unter 30 Minuten fertigzustellen. „Neben der deutlich reduzierten Geräuschkulisse gegenüber dem Ausschneiden mit Lochsagen hat mich auch die Geschwindigkeit überrascht. Sogar das Wechseln der Aufsätze bis zu 85 mm ist in Minutenschnelle durchgeführt“, zeigte sich der Fachmann begeistert.

RED

Nachgefragt

bei Alexander Rajdl, Montageleiter Ortner:

Welche Herausforderungen in der Installation von Rohrleitungen in Profilständerwänden gibt es in der Praxis?

Rajdl: Das Hauptproblem ist, dass zur normgerechten Herstellung der Montage aufwändige Nebenarbeiten anfallen. Die Profile müssen mit Lochsagen aufwendig durchgebohrt, Grate entfernt und die Rohre gegen Beschädigung geschützt werden. Eine Befestigung kann nur mittels Winkel und Montageschelle erfolgen, was ebenfalls ein zeitintensiver Vorgang ist.

Welche Vorteile bietet das Presssta-System bei der Montage?

Rajdl: Die Verwendung einer zur Installation sowieso notwendigen Fittingpressmaschine macht das System leicht einsetzbar. Das rasche Ausstanzen und die auf die Durchführung abgestimmte Befestigungsschelle verkürzen den Arbeitsaufwand deutlich. Außerdem ist die Verfügbarkeit von Ausstanzwerkzeugen mit verschiedenen Durchmessern Voraussetzung, um auch Lüftungs- und Ablaufrohre mit größeren Durchmessern gut verlegen zu können.

Wie begegnet Ortner den steigenden Anforderungen im Bereich Qualitätssicherung und Einhaltung der Normen?

Rajdl: Hochwertige Ausführungsstandards und innovative Lösungen sind für unsere anspruchsvollen Bauvorhaben unbedingt erforderlich. Aus diesem Grund wickeln wir Baustellen mit hohem Eigenpersonalanteil ab und stellen die Aus- und Weiterbildung der Monteure in den Vordergrund.

Vielen Dank für das Gespräch!



ORTNER